



Vertretende der Uhus des Pelizaeus-Gymnasiums mit den Nature-Fans des Nachbarschaftsvereins Paderborn Ost sowie Claudia Beverungen und Lennart Engel von der Bürgerstiftung (2. und 3. v. l.), Sabine Kramm (stellvertretende Bürgermeisterin/4. v. r.), Sandra Jürgenhake (Laudatorin und Beigeordnete Stadt Paderborn/2. v. r.) und Maria Reimer (Projektleitung Ehrenamtspreis/r.). Foto: Bürgerstiftung

Dienstag, 16. Juni 2026

Pelizaeus-Uhus und Nachbarschaftsverein erhalten Ehrenamtspreis

Die Bürgerstiftung Paderborn zeichnet das Gemeinschaftsprojekt aus. Noch zwei weitere Schulen werden geehrt.

Paderborn. Alle zwei Jahre wird von der Bürgerstiftung Paderborn der schulische Ehrenamtspreis über das Projekt „lokal-sozial.genial“ ausgeschrieben. Darauf haben sich im Frühjahr 2026 zehn Schulen der Sekundarstufen I und II aus dem Stadtgebiet Paderborn mit insgesamt zwölf Projekten beworben. Wie die Bürgerstiftung mitteilt, haben sich mehr als 450 Schülerinnen und Schülern beteiligt.

Die Bandbreite der eingereichten Projekte sei beeindruckend: Es gab eine Ausstellung über Anne Franks Lebensgeschichte und „Die Kinder der toten Stadt“, die Tierschutz- und die Bienen-AG, die Projekte „MOVE-IT“ und „Kinder und Bäume werden gemeinsam groß“, das Streitschlichtungsprojekt in der Kita sowie „Dissen – nein danke“. Die Freude anderer habe im Mittelpunkt der Aktionen „Nichts verschwenden, sondern

wiederverwenden“, Ehrenamt-AG, Quartiersarbeit und der Adventskalender „Jeden Tag eine gute Tat“ gestanden.

Die Jury bestand aus Sandra Jürgehake, Meike Pelizaeus, Jacqueline Tolksdorf, Nicole Wiggers und Patrick Wilk. „Das Ergebnis war unglaublich knapp“, sagte Jürgehake, Beigeordnete der Stadt Paderborn, bei der Verleihung im Rathaus. „Die ersten drei Plätze liegen jeweils nur einen Punkt auseinander“. Mit dem dritten Platz und 300 Euro wurde das Gymnasium Theodorianum für „Die Kinder der toten Stadt“ ausgezeichnet, Platz 2 und damit 500 Euro gingen an das Goerdeler-Gymnasium für das Anne-Frank-Projekt.

Mit dem ersten Preis, einer Glas-Stele und 1.000 Euro, wurde das Gemeinschaftsprojekt der Pelizaeus-Uhus (Umwelthüter und -schützer) mit den Nature-Fans (Für aktiven Naturschutz) des Nachbarschaftsvereins Paderborn Ost geehrt. Sie hätten nicht nur ihren eigenen nachhaltigen Mischwald gepflanzt, sondern übernehmen Baum-Patenschaften und würden mit ihren Bäumen gemeinsam groß.

„Wir sind sehr stolz auf das ehrenamtliche Engagement der Paderborner Schülerinnen und Schüler“, erklärte die stellvertretende Bürgermeisterin Sabine Kramm, die gemeinsam mit Claudia Beverungen von der Bürgerstiftung und der neuen Projektleiterin Maria Reimer die Veranstaltung eröffnete. „Es ist schön, dass der Ehrenamtspreis Schule, der von Barbara Tigges-Mettenmeier und den Lehrerinnen Friederike Eckel und Diana Kamp vor gut zehn Jahren entwickelt wurde, jetzt weitergeführt wird.“

Durch die Veranstaltung führte das neue Moderatoren-Duo Anna Gasteier, ehemalige Schülerin des Gymnasiums Schloß Neuhaus sowie Moderatorin und Trau- und Trauerrednerin, und August Klar, Musiker, Beatboxer, Kabarettist und Poetry Slammer. Dazu spielte die Schulband „Die Schmidties“ von der Hermann-Schmidt-Schule.